

# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EC) No 1907/2006

# **Viss Professional Badreiniger 2in1**

Überarbeitet am: 2014-09-24 Version: 01.0

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Viss Professional Badreiniger 2in1

Viss Ist ein geschützes Markenzeichen und wird unter der Lizenz von Unilever verwendet.

# 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird Verwendung des Stoffes / des Gemisches

Nur für gewerbliche Anwendung.

AISE-P305 - Badreiniger. Manuelle Anwendung

AISE-P306 - Badreiniger. Sprüh- und Wischanwendung

Verwendungen, von denen abgeraten wird: Andere Anwendungen als die genannten sind nicht zu empfehlen.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Diversey Europe Operations BV, Maarssenbroeksedijk 2, 3542DN Utrecht, The Netherlands

#### Auskunftgebender Bereich

Diversey Deutschland GmbH & Co. oHG

Mallaustr. 50-56, D-68219 Mannheim, Tel: 0621 - 8757-0

Auskunftgebender Bereich: Abteilung Verbraucherschutz, Produktsicherheit und Regulatory, Tel: 0621 - 87 57-0

E-mail: vpr.de@sealedair.com

#### 1.4 Notrufnummer

24h Notfallauskunft: Für medizinische Auskünfte:

Giftnotruf Berlin Tel: 030 - 306 867 90

Für technische Auskünfte bei Produkthavarien:

24h Notfallauskunft der BASF Werksfeuerwehr,

Tel: 0621-60 4 33 33

# ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

# 2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches

Das Produkt wurde gemäß Verordnung (EC) 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

Eye Irrit. 2 (H319) Metallkorrosion 1 (H290)

Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien zur Kennzeichnungspflicht gemäß der Richtlinie 1999/45/EG und den entsprechenden nationalen Rechtsvorschriften

# 2.2 Kennzeichnungselemente



Signalwort: Achtung

#### Gefahrenhinweise:

H319 - Verursacht schwere Augenreizung. H290 - Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

# 2.3 Sonstige Gefahren

Keine weiteren Gefahren bekannt. Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien für PBT-oder vPvB in Übereinstimmung mit der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII.



# ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2 Mischung

Inhaltsstoffe	EG-Nr	CAS-Nr	REACH Nummer	Kennzeichnung	Klassifizierung		Gewichtspro
				(EC) 1272/2008		е	zent
Zitronensäure Monohydrat	201-069-1	5949-29-1	01-2119457026-42	Eye Irrit. 2 (H319)	Xi;R36		3-10
Alkylalkoholethoxylat	Polymer*	69011-36-5	[4]	Acute Tox. 4 (H302)	Xn;R22		1-3
				Eye Dam. 1 (H318)	Xi;R41		

<sup>\*</sup> Polymer

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

Arbeitsplatzgrenzwerte, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 8.1 aufgeführt.

[1] Ausnahme: ionische Mischung. Siehe Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang V, Absatz 3 und 4. Dieses Salz ist potentiell vorhanden, basierend auf der Berechnung und zur Einstufung und Kennzeichnung inbegriffen. Jedes Ausgangsmaterial der ionischen Mischung ist registriert, wie erforderlich.

- [2] Ausnahme: im Anhang IV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006. [3] Ausnahme: Anhang V der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.
- [4] Ausnahme: Polymer. Siehe Artikel 2 (9) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Einatmen** Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Hautkontakt: Haut mit reichlich sanft fließendem, lauwarmem Wasser waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat

einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Augenkontakt: Sofort einige Minuten lang behutsam mit lauwarmem Wasser spülen. Eventuell vorhandene

Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Reizung

medizinischen Rat einholen.

Verschlucken: Sofort ein Glas Wasser trinken. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe

hinzuziehen.

Eigenschutz des Ersthelfers: Beachten Sie die persönliche Schutzausrüstung gemäß Unterpunkt 8.2.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Wirkungen

Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch. Einatmen: Hautkontakt: Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch. Augenkontakt: Verursacht starke Reizungen.

Verschlucken: Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch.

#### 4.3 Hinweise auf notwendige ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Informationen zu klinischen Tests und medizinische Überwachung verfügbar. Spezifische toxikologische Informationen über die Substanz, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 zu finden.

#### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmedien

Kohlendioxid. Löschpulver. Wassersprühstrahl. Bekämpfung größerer Feuer mit Wassersprühstrahl oder mit alkoholbeständigem Schaum.

#### 5.2 Besondere von dem Stoff oder der Mischung ausgehenden Gefahren

Keine besonderen Gefahren bekannt.

#### 5.3 Anweisung für die Feuerwehr

Wie bei jedem Feuer, Verwendung eines umluftunabhängigen Atemschutzgerätes, geeigneter Schutzkleidung einschließlich Handschuhe und Gesichts-/ Augenschutz.

#### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Verfahren zu persönlichen Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstung und Notfällen

Keine speziellen Maßnahmen erforderlich.

# 6.2 Umweltmassnahmen

Nicht in Entwässerungssystem, Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen. Mit reichlich Wasser verdünnen.

#### 6.3 Methoden und Material zur Aufnahme und Reinigung

Aufnahme mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Diatomit, Universalbinder, Sägemehl).

# 6.4 Bezug auf andere Abschnitte

Für Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.2. Für Entsorgungshinweise siehe Abschnitt 13.

# ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Massnahmen zur Verhinderung von Feuer und Explosionen

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

#### Massnahmen erfoderlich zum Schutz der Umwelt

Informationen zu Umweltschutzmaßnahmen, siehe Unterpunkt 8.2.

#### Hinweise zur generellen Arbeitsplatzhygiene

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Nicht mit anderen Produkten mischen, es sei denn es wird von Sealed Air empfohlen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach Handhabung Gesicht, Hände und betroffene Hautstellen gründlich waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Nur mit ausreichender Belüftung verwenden.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung gemäß örtlicher und nationaler Vorschriften. Nur im Originalbehälter aufbewahren. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren. Zu vermeidende Bedingungen siehe Unterpunkt 10.4. Für unverträgliche Materialien siehe Unterpunkt 10.5.

### 7.3 Spezifische Endanwendung(en)

Keine spezifische Anweisungen für den Endverbrauch verfügbar.

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Grenzwerte Luft, sofern verfügbar:

Biologische Grenzwerte, wenn verfügbar:

Empfohlene Überwachungsverfahren, falls verfügbar:

Zusätzliche Grenzwerte für die Exposition unter den Bedingungen der Verwendung, falls verfügbar:

#### **DNEL/DMEL and PNEC Werte**

# **Exposition am Menschen**

DNEL oraler Exposition - Verbraucher (mg/kg bw)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Zitronensäure Monohydrat	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.

DNEL Beeinträchtigung der Haut - Arbeiter

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
Zitronensäure Monohydrat	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.

DNEL Beeinträchtigung der Haut - Verbraucher

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
Zitronensäure Monohydrat	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.

DNEL Inhalation - Arbeiter (mg/m³)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Zitronensäure Monohydrat	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.

DNEL Inhalation - berufsmäßiger Anwender (mg/kg KG)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Zitronensäure Monohydrat	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.

### Umweltexposition

Umweltexposition - PNEC

Inhaltsstoffe	Oberflächenwasser, Süßwasser (mg/l)	Oberflächenwasser, Salzwasser (mg/l)	intermittierend (mg/l)	Kläranlage (mg/l)
Zitronensäure Monohydrat	0.44	0.044	Keine Daten verfügbar.	1000
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.

Imweltexposition - PNEC, andauernd					
Inhaltsstoffe	Sediment, Süßwasser	Sediment, Salzwasser	Erdreich (mg/kg)	Luft (mg/m³)	
	(mg/kg)	(mg/kg)			
Zitronensäure Monohydrat	34.6	3.46	33.1	Keine Daten verfügbar	
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar	

#### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Die folgenden Informationen gelten für die Anwendungen, die in Unterabschnitt 1.2 angegeben sind Falls vorhanden, entnehmen Sie bitte dem Produktinformationsblatt die Anweisungen für die Anwendung und Handhabung. Für diesen Bereich werden normale Nutzungsbedingungen angenommen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem unverdünnten Produkt:

Angemessene technische Kontrollen: Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.

Angemessene organisatorische

Direkten Kontakt und/oder Spritzer wenn möglich vermeiden. Personal unterweisen.

Kontrolle:

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz: Schutzbrille normalerweise nicht erforderlich. Allerdings wird ihr Einsatz empfohlen, in Fällen in

denen bei der Handhabung des Produktes Spritzer auftreten.

Handschutz: Nach Gebrauch Hände waschen und trocknen. Bei länger dauernden Arbeiten Schutzhandschuhe

verwenden.

Körperschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Atemschutz: Atemschutz nomalerweise nicht erforderlich. Das Einatmen von Dämpfen, Spray, Gas oder

Aerosolen vermeiden.

Überwachung der Umweltexposition: Sollte unverdünnt oder unneutralisiert nicht in das Abwasser bzw. den Vorfluter gelangen.

# ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Die Information in diesem Abschnitt bezieht sich auf das Produkt, es sei denn es wird spezifisch darauf hingewiesen, dass es sich um Stoffdaten handelt.

Methode / Bemerkung

Aggregatzustand: Flüssigkeit Farbe: Klar, Farblos Geruch: Schwach parfümiert Geruchsschwelle: Nicht zutreffend

**pH**: ≈ 3 (Pur)

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C) Nicht bestimmt Siedebeginn und Siedebereich (°C) Nicht bestimmt

Stoffdaten, Siedepunkt

Inhaltsstoffe	Wert (°C)	Methode	Atmosphärischer Druck (hPa)
Zitronensäure Monohydrat	175	Keine Methode angegeben	1013
Alkylalkoholethoxylat	> 200	Keine Methode angegeben	

Methode / Bemerkung

Flammpunkt (°C): Nicht zutreffend.

Unterhaltung der Verbrennung. Nicht bestimmt Verdampfungsgeschwindigkeit: Nicht bestimmt Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht bestimmt

Obere/untere Grenze der Entzündlichkeit (%). Nicht bestimmt

Stoffdaten, Entzündlichkeit oder Explosionsgrenzen, falls vorhanden:

Methode / Bemerkung

Dampfdruck: Nicht bestimmt

Stoffdaten, Dampfdruck

Inhaltsstoffe	Wert (Pa)	Methode	Temperatur (°C)
Zitronensäure Monohydrat	Keine Daten verfügbar		
Alkylalkoholethoxylat	Vernachlässigbar	Keine Methode angegeben	20-25

Methode / Bemerkung

Dampfdichte: Nicht bestimmt Relative Dichte: 1.04 g/cm³ (20 °C)

Löslicheit in / Mischbarkeit mit Wasser: Vollständig mischbar

Stoffdaten, Löslichkeit in Wasser

Inhaltsstoffe	Wert (g/l)	Methode	Temperatur (°C)
Zitronensäure Monohydrat	880	Keine Methode angegeben	20

Alkylalkoholethoxylat	Löslich	Keine Methode	20
		angegeben	

Stoffdaten, Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow): siehe Unterabschnitt 12.3

Methode / Bemerkung

Selbstentzündungstemperatur: Nicht bestimmt Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt

Viskosität: Nicht bestimmt Explosionsgefahr: Nicht explosiv.

Brandfördernde Eigenschaften: Nicht brandfördernd

9.2 Weitere Informationen

Oberflächenspannung (N/m): Nicht bestimmt

Metallkorrosiv: Ätzend Beweiskraft der Daten

Stoffdaten: Dissoziationskonstante, falls verfügbar:

# ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1 Reaktivität

Keine Reaktionsgefahren unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen bekannt.

#### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen.

#### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung bekannt.

#### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

#### 10.5 Unverträgliche Materialien

Reagiert mit Alkalien und Metallen. Nicht zusammen mit chlorhaltigen Bleichmitteln oder Sulfiten lagern.

#### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt unter normalen Lager und Gebrauchsbedingungen.

# ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1 Information zu toxikologischen Effekten

Daten der Mischung:

# Zutreffende berechnete ATE(s):

ATE - Oral (mg/kg) >2000

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:.

#### Akute Toxizität

Akuter oraler Toxizität

Inhaltsstoffe E		Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)
Zitronensäure Monohydrat	LD 50	5400	Maus	OECD 401 (EU B.1)	
Alkylalkoholethoxylat	LD 50	> 300 - 2000	Ratte	OECD 423 (EU B.1 tris)	

Akuter dermaler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)
Zitronensäure Monohydrat	LD 50	> 2000	Ratte	Keine Methode angegeben	
Alkylalkoholethoxylat	LD 50	> 2000	Kaninchen	Keine Methode angegeben	

Akute Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)
Zitronensäure Monohydrat		Keine Daten verfügbar			
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar			

#### Reiz- und Ätzwirkung

Ergebnis

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Zitronensäure Monohydrat	Nicht reizend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	
Alkylalkoholethoxylat	Nicht reizend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	

Augenreiz-/ und -ätzwirkung

Inhaltsstoffe		Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
	Zitronensäure Monohydrat	Reizend	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)	
	Alkylalkoholethoxylat	Schwerer Schaden	Kaninchen	Keine Methode angegeben	

Reiz-/ und Ätzwirkung auf die Atemwege

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Zitronensäure Monohydrat	Keine Daten			
	verfügbar			
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten			
	verfügbar			

Sensibilisierung Sensibilisierung bei Hautkontakt

concidentify both additional				
Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Zitronensäure Monohydrat	Nicht	Meerschweinch	Keine Methode	
	sensibilisierend	en	angegeben	
Alkylalkoholethoxylat	Nicht	Meerschweinch	Keine Methode	
	sensibilisierend	en	angegeben	l '

Sensibilisierung durch Einatmen

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Zitronensäure Monohydrat	Keine Daten			
	verfügbar			
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten			
	verfügbar			

# CMR (Carcinogenität; Mutagenität; Reproduktionstoxizität)

Karzinogenität

Inhaltsstoffe	Effekt			
Zitronensäure Monohydrat	Kein Hinweis auf Karzinogenität, negative Testergebnisse			
Alkylalkoholethoxylat	Kein Hinweis auf Karzinogenität, Beweiskraft der Daten			

Mutagenität

Inhaltsstoffe	Ergebnis (in-vitro)	Methode (in-vitro)	Ergebisse (in-vivo)	Methode (in-vitro)
Zitronensäure Monohydrat	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse		Kein Hinweis auf Gentoxizität, negative Testergebnisse	Keine Methode angegeben
Alkylalkoholethoxylat	Kein Hinweis auf Gentoxizität, negative Testergebnisse		Kein Hinweis auf Gentoxizität, negative Testergebnisse	Keine Methode angegeben

Fortpflanzungsgefährdende Wirkung

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Spezifischer Effekt	Wert (mg/kg bw/d)	Die Art	Methode	Expositionsz eit	Bemerkungen und andere berichtete Effekte
Zitronensäure			Keine Daten				Kein Hinweis auf
Monohydrat			verfügbar				Reproduktionstoxizität
Alkylalkoholethoxylat	NOAEL	Fruchtschädigende Effekte	> 50	Ratte	Unbekannt		

#### Toxizität bei wiederholter Aufnahme

Subakute oder subchronische orale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:		Exposition szeit (Tage)	
Zitronensäure Monohydrat	NOAEL	4000	Ratte	Keine Methode angegeben	5	
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar				

subchronische dermale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Exposition szeit (Tage)	
Zitronensäure Monohydrat		Keine Daten verfügbar				
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar				

subchronische Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	 Exposition szeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
Zitronensäure Monohydrat		Keine Daten verfügbar			
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar			

Chronische Toxizität

Inhaltsstoffe	Exposition spfad		Wert (mg/kg bw/d)	Art:		Exposition szeit (Tage)		Bemerkung
Zitronensäure Monohydrat	Oral		2000	Ratte	Keine Methode angegeben	90 Tag(e)	Keine Effekte beobachtet	
Alkylalkoholethoxylat	Oral	NOAEL	50	Ratte	Keine Methode angegeben	24 Monat(e)		

STOT - einmalige Exposition

	Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ€
	Zitronensäure Monohydrat	Keine Daten verfügbar
Ī	Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar

STOT - wiederholte Exposition

Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ
Zitronensäure Monohydrat	Keine Daten verfügbar
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar

# Aspiratiosgefahr

Stoffe mit einer Aspirationsgefahr (H304), wenn vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgelistet. Wenn zutreffend, siehe Abschnitt 9 bzgl. dynamischer Viskosität und relativer Dichte des Produktes.

# Potenzielle gesundheitsschädigende Effekte und Symptome

Produktbezogene Effekte und Symptome, falls vorhanden, sind in Unterabschnitt 4.2 beschrieben.

# **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

# 12.1 Toxizität

Keine Daten für die Mischung verfügbar.

Produktdaten, soweit erforderlich und verfügbar, sind unten aufgeführt.

# Aquatische Kurzzeittoxizität

Aquatische Kurzzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Zitronensäure Monohydrat	LC 50	440	Leuciscus idus	OECD 203	48
Alkylalkoholethoxylat	LC 50	1 - 10	Cyprinus carpio	OECD 203	96

Aquatische Kurzzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Zitronensäure Monohydrat	LC 50	1535	Daphnia magna Straus	Methode nicht bekannt	24
Alkylalkoholethoxylat	EC 50	1 - 10	Daphnia magna Straus	OECD 202, statisch	48

Aquatische Kurzzeittoxizität - Algen

Inhaltsstoffe	Endpunkt.	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Zitronensäure Monohydrat	LC 50	425	Scenedesmus quadricauda	Methode nicht bekannt	168
Alkylalkoholethoxylat	EC 50	1 - 10	Desmodesmus subspicatus	OECD 201, statisch	72

Aquatische Kurzzeittoxizität - Meerestiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)
Zitronensäure Monohydrat		Keine Daten verfügbar.			
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar.			

Auswirkungen auf Kläranlagen - Toxizität für Bakterien

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Inoculum	Methode	Dauer der Einwirkung
Zitronensäure Monohydrat	EC o	> 10000	Pseudomonas	Methode nicht bekannt	16 Stunde(n)
Alkylalkoholethoxylat	EC 10	> 10000	Aktivschlamm	DIN 38412 / Part 8	17 Stunde(n)

Aquatische Langzeittoxizität

Aquatische Langzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkungen
Zitronensäure Monohydrat		Keine Daten verfügbar.				
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar.				

Aquatische Langzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode	Dauer der	Beobachtete Auswirkungen
		(mg/l)			Einwirkung	
Zitronensäure Monohydrat		Keine Daten verfügbar.				
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar.				

Aquatische Toxizität zu anderen aquatischen benthischen Organismen, einschließlich sedimentbewohnender Organismen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode	Zeit der	Beobachtete Auswirkungen
		(mg/kg dw sediment)			Aussetzun g (Tage)	
Zitronensäure Monohydrat		Keine Daten verfügbar.			3 (1-3-7	
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar.				

#### Terrestrische Toxizität

Ferrestrische Toxizität - Regenwürmer, sofern vorhanden:

Terresursone Toxizitat - Negeriwarmer, Solem Vornanden.								
Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode	Dauer der	Beobachtete Auswirkungen		
		(mg/kg dw			Einwirkung	3.		
		soil)			(Tage)			
Alkylalkoholethoxylat	NOEC	220	Eisenia fetida					

Terrestrische Toxizität - Pflanzen, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode	Dauer der	Beobachtete Auswirkungen
		(mg/kg dw			Einwirkung	
		soil)			(Tage)	
Alkylalkoholethoxylat	NOEC	10	Lepidium	OECD 208		
			sativum			

Terrestrische Toxizität - Vögel, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Vögel, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Bodenbakterien, sofern vorhanden:

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

#### Abiotischer Abbau

Abiotische Abbaubarkeit - Photoabbau in der Luft, sofern vorhanden:

Abiotische Abbaubarkeit - Hydrolyse, falls vorhanden:

Abiotische Abbaubarkeit - andere Prozesse, sofern vorhanden:

#### Biologischer Abbau

Leichte biologische Abbaubarkeit - aeroben Bedingungen

Inhaltsstoffe	Inoculum	Analytische Methode	DT 50	Methode	Auswertung
Zitronensäure Monohydrat		Methode nicht angegeben	97 % in 28 Tag(e)	Methode nicht bekannt	Leicht biologisch abbaubar
Alkylalkoholethoxylat		CO <sub>2</sub> Produktion	> 60 % in 28 Tag(e)	OECD 301B	Leicht biologisch abbaubar

Leichte biologische Abbaubarkeit - anaerobe und marinen Bedingungen, falls vorhanden:

Abbau in relevanten Umweltbereichen, falls vorhanden:

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergen(z)tien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

#### 12.3 Bioakkumulatives Potential

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow)

verteilungskoeffizient n-Octanoi/wasser				
Inhaltsstoffe	Wert	Methode	Auswertung	Bemerkung
Zitronensäure Monohydrat	-1.72	Methode nicht bekannt	Keine Bioakkumulation zu erwarten	
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar.			

Biokonzentrationsfaktor (BCF)

Inhaltsstoffe Wert Spezies	Methode	Auswertung	Bemerkung
----------------------------	---------	------------	-----------

Zitronensäure Monohydrat	Keine Daten verfügbar.			
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten			
	verfügbar.	1		

#### 12.4 Mobilität im Boden

Adsorption / Desorption zu Boden oder Sediment

Inhaltsstoffe	Adsorptionskoeff izient Log Koc	Desorptionskoeff izient Log Koc(des)	Methode	Boden-/Sediment -Typ	Auswertung
Zitronensäure Monohydrat	Keine Daten verfügbar.				Potential für die Mobilität im Boden, wasserlöslich
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar.				Unbeweglich in Boden oder Ablagerung

# 12.5 Ergebnisse der PBT-und vPvB-Beurteilung

Stoffe, die die Kriterien für PBT / vPvB erfüllen, falls vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgeführt.

#### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine anderen schädlichen Wirkungen bekannt.

# ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Abfallbehandlungsverfahren

Abfälle von Restmengen / Der konzentrierte Inhalt oder die verschmutzte Verpackung müssen durch einen zugelassenen ungebrauchten Produkten: Entsorger oder in Übereinstimmung mit der Betriebszulassung entsorgt werden. Ableitung in das

Abwasser ist nicht zulässig. Das gereinigte Verpackungsmaterial ist zur Energiegewinnung oder in

Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften zur Wiederverwertung geeignet.

**Europäischer Abfallkatalog:** 20 01 29\* - Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten.

Leere Verpackung

**Empfehlung:** Entsorgung unter Beachtung nationaler oder lokaler Vorschriften.

Geeignete Reinigungsmittel: Wasser, wenn notwendig mit Reinigungsmittel.

# ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport



#### ADR, RID, ADN, IMO/IMDG, ICAO/IATA

14.1 UN-Nummer: 3265 14.2 UN-Versandbezeichnung

Ätzender saurer organischer flüssiger Stoff, n.a.g. (Zitronensäure)

Corrosive liquid, acidic, organic, n.o.s. (citric acid)

14.3 Transportklasse:

Klasse: 8
Gefahrzettel: 8

14.4 Verpackungsgruppe: III 14.5 Umweltgefahren: Umweltgefährlich: Nein Meeresschadstoff: Nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Keine bekannt.

14.7 Transport in Großmengen gemäß Annex II von MARPOL 73/78 und IBC Code: Das Produkt wird nicht in Tankwagen transportiert.

Weitere relevante Informationen:

ADR

Klassifizierungscode: C3 Tunnelbeschränkungscode: E

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr: 80

IMO/IMDG

**EmS**: F-A, S-B

Das Produkt wurde eingestuft, gekennzeichnet und in Übereinstimmung mit den Vorschriften des ADR und den Bestimmungen des IMDG Code verpackt. Die Transportvorschriften beinhalten besondere Anforderungen an bestimmte Klassen von Gefahrgütern, die in begrenzten Mengen verpackt sind.

# ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Genehmigungen oder Einschränkungen (Verordnung (EC) Nr. 1907/2006, Tiel VII bzw. Titel VIII): Nicht zutreffend.

#### Inhaltsstoffe nach EC Detergenzienverordnung 648/2004

nichtionische Tenside < 5%

Duftstoffe, Benzyl Salicylate, Hexyl Cinnamal, Butylphenyl Methylpropional, Limonene

#### Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

Lagerklasse gemäß TRGS 510: Lagerklasse 8 B: Nichtbrennbare ätzende Gefahrstoffe Wassergefährdungsklasse: nwg (Selbsteinstufung nach VwVwS): nicht wassergefährdend

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für die Mischung nicht durchgeführt

# ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern. Insbesondere wird hierdurch ein vertragliches Verhältnis nicht begründet.

Sicherheitsdatenblatt-Code: MS1001858 Version: 01.0 Überarbeitet am: 2014-09-24

#### Einstufungsverfahren

Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäss Verordnung (EC) No 1272/2008.

#### Vollständiger Wortlaut der R, H und EUH Sätze in Kapitel 3:

- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
  H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- · H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- · H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H361 Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
  H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
  H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- R10 Entzündlich.
- · R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- R36 Reizt die Augen.
- R38 Reizt die Haut.
- R41 Gefahr ernster Augenschäden.R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
- R62 Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.
   R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
- R50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- · R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

#### Abkürzungen und Akronyme:

- AISE Internationale Vereinigung der Hersteller von Seifen & Waschmitteln
   DNEL Derived No Effect Level.
- EUH CLP spezifischer Gefahrenhinweis
- PBT Persistant, Bioaccumulative and Toxic.
- PNEC Predicted No Effect Concentration.
- REACH number REACH Registrierungsnummer, ohne spezifischen Herstellerteil
- vPvB very Persistent very bioaccumulative
- ATE Schätzung der akuten Toxizität

Ende des Sicherheitsdatenblatts